

Fürstenwalde, den 24.04.2022

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Verbandsmitglieder im Landesverband Brandenburg,  
wir hoffen, Sie hatten schöne und erholsame Osterferien, in denen Sie für das letzte Quartal dieses Schuljahres ein wenig Kraft tanken konnten.

Morgen geht es mit den Abiturprüfungen im Land Brandenburg los – die zentralen Prüfungen in den Grundkursen im Fach Geschichte finden gleich am ersten Prüfungstag statt. Allen, die in die zentralen Prüfungen involviert sind, wünschen wir gutes Gelingen und hoffen, dass die Prüflinge mit den Aufgabenstellungen gut zurechtkommen werden. Als Verband freuen wir uns über ein Feedback zu den Aufgabenstellungen. Dieses nehmen wir mit in unsere weiteren Überlegungen zur Weiterentwicklung des Faches Geschichte und in den Austausch mit den staatlichen Stellen.

Mit diesem Newsletter erhalten Sie ein paar Terminhinweise und Informationen, die bei uns eingegangen sind.

Herzliche Grüße

Ihr Florian Rietzl  
Landesvorsitzender Brandenburg

---

### **/// Fortbildung: [IMPULSEonline](#) zur Wannseekonferenz ///**

*... am Donnerstag, dem 28.04.2022 findet von 16.30 bis 18.00 Uhr unsere nächste Online-Fortbildung statt. Dieses Mal ist unser Partner die Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannseekonferenz.*

Die 90-minütige Fortbildung thematisiert den Einfluss von Spielfilmen auf unser Bild vom Massenmord an den europäischen Jüdinnen und Juden. Am Beispiel der Wannsee-Konferenz werden Chancen und Herausforderungen für die historische Bildung thematisiert, sowohl für die Arbeit an Gedenkstätten als auch im Geschichtsunterricht. Das Online-Seminar kann auch als Vorbereitung zu einem Besuch mit Schülerinnen und Schülern dienen.

Anmeldungen an: [fortbildung@vgd-brandenburg.de](mailto:fortbildung@vgd-brandenburg.de)

### **/// Fortbildung: Comics und Graphic Novels///**

*... am 13. September 2022 in der Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße in Potsdam (in Präsenz)  
von 10.00 bis 16.30 Uhr*

Anlässlich des 60. Jahrestags des Mauerbaus gab die Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße in Potsdam 2021 den Comicband Grenzzlinien – Auswege aus der DDR heraus. Darin werden die Geschichten mehrerer Personen vorgestellt, die im Kontext der Bekämpfung von Flucht und Ausreise aus der DDR Opfer der Verfolgung durch das Ministerium für Staatssicherheit wurden. Im Frühjahr 2022 erschienen darüber hinaus eigens entwickelte pädagogische Begleitmaterialien, die sowohl die Arbeit mit dem Comicband im Unterricht als auch die Vor- und Nachbereitung eines Besuchs der Gedenkstätte unterstützen sollen.

Die Fortbildung richtet sich an Lehrer:innen verschiedener Schulformen der Sekundarstufen I und II sowie an Multiplikator:innen. Die Teilnehmenden können sich dabei mit der Gedenkstätte Lindenstraße als außerschulischem Lernort vertraut machen und lernen den Comic Grenzzlinien sowie die pädagogischen Begleitmaterialien kennen. Sie erhalten im Rahmen eines Impulsvortrags weiterführende Informationen zum Thema und können sich mit Kolleg:innen über die Anwendungsmöglichkeiten von Comics im Geschichtsunterricht und die Erfahrungen damit austauschen.

Anmeldungen an: [bildung@gedenkstaette-lindenstrasse.de](mailto:bildung@gedenkstaette-lindenstrasse.de)

### **/// EXTERN: Die Geschichtsmacher ///**

Seit mittlerweile 50 Jahren bringt die Geschichtssendung *ZeitZeichen* im WDR-Hörfunk täglich eine Viertelstunde lang Zuhörerinnen und Zuhörern historische Ereignisse nah. Aus zahlreichen Hörerreaktionen wissen die Redakteure, dass die Sendung gern im Geschichtsunterricht eingesetzt wird, um in ein historisches Thema einzuführen und es für die Schüler lebendig werden zu lassen. Und obwohl es sich um eine solch altehrwürdige Sendung handelt, funktioniert sie auch im digitalen Raum bestens: 1,5 Millionen Podcast-Abrufe pro Monat beweisen, dass alt nicht altbacken heißen muss.

Zum Dienstjubiläum haben sich deshalb einige Autorinnen und Autoren gedacht: Da geht noch mehr! Alle zwei Wochen laden Martin Herzog und Marko Rössler eine Autorin bzw. einen Autor eines *ZeitZeichens* ein und reden mit ihm/ihr: über ein Thema, das ihm/ihr besonders am Herzen liegt, die Irrungen und Wirrungen der Recherche, aber vor allem über die Frage: Was geht uns das Thema heute an? Spannende Geschichte, sauber recherchiert, verlässlich, in gewohnter *ZeitZeichen*-Qualität.

Unter [www.diegeschichtsmacher.de](http://www.diegeschichtsmacher.de) ist der Podcast zu hören. In den kommenden Wochen und Monaten wird es um die Unabhängigkeit der Ukraine gehen, um Sophie Scholl, den afroamerikanischen Olympioniken Jesse Owens, und um die Geschichte der mRNA-Forschung gegen Krebs.

### **/// EXTERN: Schulklassen-Gespräche des ZZF ///**

Das Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF) hat ein Angebot für Lehrkräfte, die mit ihren Schülerinnen und Schülern über den Krieg gegen die Ukraine sprechen möchten, gestartet: Die Osteuropa-Expert:innen des ZZF und des Osteuropa-Institut an der Freien Universität Berlin besuchen gern Schulklassen (ab 7. Klasse) in Berlin und Potsdam. Sie forschen nicht nur zur Geschichte der Sowjetunion und zur Entwicklung Ostmitteleuropas nach 1989/91, sondern haben auch Zeit in der Region verbracht oder kommen von dort. Gern helfen sie bei der historischen Einordnung des Konflikts.

Nähere Informationen zu diesem Angebot sind zu finden unter:

<https://zzf-potsdam.de/de/news/angebot-fur-lehrkraefte-schulklassen-gesprache>

Auf dieser Seite finden Sie diverse Links zu Hintergrundinformationen zum Krieg in der Ukraine, die ebenfalls gut im Unterricht eingesetzt werden können.

### **/// EXTERN: Ausstellung „Leseland DDR“ von der Bundesstiftung Aufarbeitung ///**

Die Bundesstiftung Aufarbeitung hat eine neue Ausstellung konzipiert: „Leseland DDR“. Diese kann ab sofort vorbestellt werden.

Ob im Landratsamt oder Rathaus, im Kultur- oder Jugendhaus, in der Bibliothek, Volkshochschule oder Schule, in der Kirche, der örtlichen Shoppingmall oder in einem Unternehmen – die Ausstellung „Leseland DDR“ ist ein leicht zugängliches Kultur- und Bildungsangebot, das Sie an (fast) jedem Ort mit geringem Aufwand präsentieren können.

Die Ausstellung steht ab September 2022 für die Kultur- und Bildungsarbeit im In- und Ausland zur Verfügung. Ihr Autor ist der Historiker und Publizist Stefan Wolle. Die von der Bundesstiftung herausgegebene Schau umfasst 20 Tafeln. Sie kann von Ihnen gegen eine geringe Schutzgebühr als Poster-Set bestellt werden. Darüber hinaus werden im September weitere Formate und deren fremdsprachige Fassungen als Druckdatei bereitgestellt.

Ausführliche Informationen zur Ausstellung sowie das Bestellformular finden Sie unter [www.leseland-ddr.de](http://www.leseland-ddr.de).